

VERLAG VON THEODOR STEINKOPFF, DRESDEN



Soeben erschien:

## Die Bedeutung der Kolloide für die Technik

Allgemeinverständlich dargestellt von

Professor Dr. Kurt Arndt

Privatdozent an der Technischen Hochschule Berlin

2. Auflage.

Preis ord. M. 1.50, netto 1.15, bar 1.05

## Einführung in die Kolloidchemie

Ein Abriss der Kolloidchemie für Lehrer, Fabriksleiter, Aerzte und Studierende, von

Professor Dr. Viktor Pöschl

3. verbesserte Auflage.

Umfang 5 Bogen. Preis ord. M. 2.—, netto 1.50, bar 1.40

Beide Autoren haben es sich zur Aufgabe gemacht, ihre Leser kurz und sachlich mit der Kolloidchemie vertraut zu machen. Dass ihnen dies voll und ganz gelungen ist beweist das Erscheinen der neuen Auflagen in verhältnismässig kurzen Zwischenräumen. Von Arndt war nach 2 Jahren eine zweite, von Pöschl nach 3 Jahren schon die dritte Auflage notwendig. Da sich die Werkchen gegenseitig ergänzen, bitte ich, sie, Ihren Kunden immer zusammen vorlegen zu wollen.

**Interessenten dafür sind:** Studierende der Chemie, die gesamte chemische Grossindustrie, Kautschuk-, Leim-, Farben-, Harze-, Papier-, Cellulose-, Celluloid- und Sprengstoffindustrie; Färbereien, Gerbereien, Fabriken künstlicher Seide, photographischer Platten und photographischer Papiere usw.

Ferner wird in Kürze erscheinen:

## Grundzüge der Dispersoidchemie

von

Professor Dr. P. P. von Weimarn

Vorstand des Physik.-chemisch. Instituts am Kaiserl. Berginstitut, St. Petersburg

Umfang ca. 8 Bogen. Preis ord. M. 4.—, netto 3.—, bar 2.80

P. P. von Weimarn, der Begründer der Lehre von den Dispersoiden (feinste Zerteilung) hat durch seine fundamentalen Untersuchungen gezeigt, dass ein und derselbe Stoff sowohl im kristalloiden wie auch im kolloiden Zustande (je nach den Herstellungsbedingungen) erhalten werden kann. Nach von Weimarn ist der kristalloide und der kolloide Zustand der allgemeine Zustand der Materie; „amorphe“ Körper gibt es nach seiner Theorie in der Natur überhaupt nicht.

**Wichtig für alle Physiker, Chemiker, Physiko-Chemiker und Elektro-Chemiker, für Mikroskopiker, Mineralogen etc.** Alle Interessenten für kolloidchemische Literatur sind auch Käufer der Weimarnschen Schrift.

Verlangzetteln anbei. Ich bitte, zu verlangen.

Mitte Juli 1911 erschien das 1. Heft des IX. Bandes der

## Zeitschrift für Chemie und Industrie der Kolloide („Kolloid-Zeitschrift“)

Wissenschaftliche und technische Rundschau für das Gesamtgebiet der Kolloide unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter und Praktiker herausgegeben von

Dr. Wolfgang Ostwald

Privatdozent an der Universität Leipzig

Preis des Bandes (ca. 20 Bogen 4<sup>o</sup>-Format) ord. M. 12.—; netto M. 9.—

Die Kontinuation wurde bereits nach den Verlangzetteln, resp. in Höhe der bisherigen Fortsetzung versandt.

Probehefte zur Gewinnung neuer Abonnenten stehen zu M. —.75 zur Verfügung. Verloren gegangene Exemplare werden gutgeschrieben.

Dresden, 1. August 1911

Theodor Steinkopff

# FAB

**Pföhl,**  
Neues Wörterbuch  
der französischen und  
deutschen Sprache.

2 Teile in 1 Band.

Geb. 7 M.

Bar 4.20 M.; 10 Fr. 35 M.

Urteile.

**Nr. 132:**

„Die Vorzüge des Pföhlschen Wörterbuchs machen es geradezu unentbehrlich und werden hoffentlich dazu beitragen, die für die Schule ungeeigneten Not-Wörterbücher recht bald aus derselben zu verdrängen.“  
Dr. Neumeister, Oberrealschule I zu Kiel.

**Nr. 133:**

„Ich habe Pföhl seit mehr als zwei Monaten wohl täglich benutzt und ich habe selbst über die letzten Errungenschaften der Neuzeit in demselben stets die erwünschte Auskunft gefunden. Dazu nimmt das Aufschlagen weit weniger Zeit in Anspruch als bei den großen Wörterbüchern, weil auf jeder Seite sich drei Druckspalten finden und die Bedeutung der Wörter wohlgeordnet, kurz und bestimmt angegeben ist.“  
Oberl. Professor Dr. Schröter, Rgl. Gymnasium zu Salzwedel (Pr. Sa.).

**Nr. 134:**

„Biel reichhaltiger, als man nach seinem Umfang erwarten könnte.“  
Oberl. Dr. Rosenkränzer, Gymnasium zu Saargemünd.

Bestellzettel anbei.

Leipzig, 10. August 1911.

F. A. Brockhaus.